

Die Presse

vom März 2018



Südwestdeutsche Seniorenmeisterschaft 2018, Ü 59, SG Rodheim (Uwe Nr.1)

Sicherlich ein sportliches Sahnehäubchen ist die im letzten Jahr errungene deutsche Senioren-Meisterschaft im Beachen bei den Gehörlosen.

Außerdem spielt er seit 2015 mit einer komplett gehörlosen Mannschaft des GTSV Frankfurt in der Männerrunde des Breiten- und Freizeitsportbereichs (BFS) des Bezirks West mit.

Untereinander wird dort in der Gebärdensprache, mit Augenkontakte, Gesichtsmimik und Körpersprache kommuniziert. Mit dem Schiedsgericht läuft die Verständigung über die Zeichensprache und natürlich über die Volleyballregeln.

Beim VFL Goldstein fungierte Uwe zwischen 1992-1997 als Volleyballtrainer für eine der Herrenmannschaften. Dafür machte er 1995 seinen Trainerschein. Ergebnis: Uwe ist mit seiner „Truppe“ zweimal aufgestiegen bis in die Bezirksliga! Die Verständigung untereinander erfolgte über Ganzkörpermimik, ein gutes „Mundbild“ und über den Augenkontakt.

Uwe ist aber nicht nur weiter als Volleyball-Trainer und Spieler aktiv unterwegs, er nimmt auch Aufgaben als Verbands- und Vereinsfunktionär im hessischen Gehörlosen Sportverband wahr. Seit 2017 kümmert er sich im Verband um die Sportentwicklung und im GTSV Frankfurt bekleidet er das Amt des Vizepräsidenten Sport.

Sein ehemaliger Lehrer Klaus Raschke beschreibt Uwe als echten Teamplayer, der auch immer gut drauf ist. Als Mannschaftskollege von Uwe bei den Senioren kann ich dies nur voll und ganz bestätigen.

Weiter so, Uwe!!